

Zweiter 24-Stunden-Rennsieg eines Audi-Kundenteams in der Saison 2024

- Gesamtsieg für SCHERER SPORT PHX bei den 24 Stunden Nürburgring
- Weitere Pokale für den Audi R8 LMS auf der Südhalbkugel
- Zwei Rennsiege und Tabellenführung für Audi RS 3 LMS in Australien

Neuburg a. d. Donau, 4. Juni 2024 – Bereits zum zweiten Mal in diesem Jahr hat ein Privatteam von Audi Sport customer racing ein 24-Stunden-Rennen gewonnen. Neben diesem Erfolg auf dem Nürburgring gab es auch in weiteren GT- und Tourenwagenserien Grund zum Feiern für die Kunden der Marke.

Audi R8 LMS GT3

Überzeugende Privatteams: Nach dem Erfolg der österreichischen Mannschaft Eastalent Racing bei den 24 Stunden von Dubai im Januar setzte sich bereits zum zweiten Mal in diesem Jahr ein Privatteam mit einem Audi R8 LMS bei einem Langstrecken-Klassiker durch. SCHERER SPORT PHX gewann ein von Wetterkapriolen geprägtes **24-Stunden-Rennen auf dem Nürburgring**. Bevor die Rennleitung wegen dichten Nebels kurz vor Mitternacht die Rote Flagge zeigte, hatte sich jedoch ein echter Kampf zwischen sechs Marken auf den ersten sechs Plätzen entfaltet. Bei immer wieder wechselnden Witterungsbedingungen mit Regen und wieder abtrocknender Strecke setzten Teamchef Axel Randolph und seine Mannschaft eine kluge Reifenwahl und eine gute Strategie für ihr führendes Fahrerquartett um. So feierten am Ende Ricardo Feller und Dennis Marschall jeweils ihren ersten Erfolg und Christopher Mies sowie Frank Stippler ihren dritten Sieg bei diesem Langstreckenrennen. Für Audi Sport customer racing war es bereits der siebte Triumph in der Eifel nach 2012, 2014, 2015, 2017, 2019 und 2022. Der Audi R8 LMS hat damit nun 18 weltweite 24-Stunden-Gesamtsiege eingefahren. In der **Fanatec GT World Challenge Australia powered by AWS** verbuchte der Audi R8 LMS seinen zweiten Saisonsieg. Auf der Rennstrecke The Bend feierten Will Brown/Brad Schumacher vom Team Shaw & Partners Kelso Electrical ihren ersten Sieg. Ihr vom Melbourne Performance Centre eingesetztes Auto hatte im zweiten Rennen mehr als 17 Sekunden Vorsprung. Valmont Racing verbuchte als weiteres Audi-Kundenteam mit Marcel Zalloua/Sergio Pires zudem einen Am-Klassensieg im ersten Rennen. In Südafrika setzte sich ebenfalls ein Audi-Kunde durch. Das Team Promigen gewann den dritten Lauf zur **South African Endurance Series**. Das Fahrerduo Paul Hill/Bradley Liebenberg hatte im Audi R8 LMS nach fünf Stunden auf dem Kurs von Aldo Scribante einen Vorsprung von 19,6 Sekunden. Im zweiten Lauf zur **Campionato Italiano GT Sprint** verbuchte Tresor Audi Sport Italia einen zweiten Platz. Andrea Cola/Leonardo Moncini kamen im ersten Rennen in Imola 1,3 Sekunden hinter den Siegern ins Ziel. Es war ihr erstes Podiumsergebnis in einem Audi. Damit sind sie zur Saisonhalbzeit der Sprint-Rennserie Tabellenzweite.

Audi R8 LMS GT4

Doppel-Klassensieg in Südafrika: Beim dritten Lauf der **South African Endurance Series** in Aldo Scribante war der Audi R8 LMS GT4 in seiner Klasse unschlagbar. Gianni Giannocaro/Ant Blunden/Ricky Giannocaro teilten sich bei dem 5-Stunden-Rennen den siegreichen Audi des Teams G&H Transport/Sajco, der vor dem Auto von Bucketlist Racing mit Ryan Naicker/Anthony Pretorius ins Ziel kam.

Audi RS 3 LMS (TCR)

Zac Soutar neuer Tabellenführer: Beim vierten Lauf der **TCR Australia** auf der Rennstrecke The Bend verwirklichte das Team Tufflift Racing seine bislang beste Saisonleistung. Zac Soutar führte den zweiten Sprint ab dem Start in seinem Audi RS 3 LMS an. Das Geschehen hinter ihm war so turbulent, dass sogar das Safety-Car zum Einsatz kam. Beim anschließenden Restart blieb Soutar nervenstark und gewann mit siebeneinhalb Sekunden Vorsprung. Im dritten Rennen gelang es dem Audi-Privatfahrer, seinen hart attackierenden Rivalen Josh Buchan von Hyundai auf 0,5 Sekunden Abstand zu halten und so seinen zweiten Saisonsieg zu feiern. Zac Soutar hat in der Tabelle nach vier von sieben Veranstaltungen nun 21 Punkte Vorsprung.

Termine der nächsten Woche

- 07.-09.06. Mid-Ohio (USA), 3. Lauf Kumho FIA TCR World Tour
- 07.-09.06. Zandvoort (NL), 3. Lauf DTM
- 07.-09.06. Zandvoort (NL), 2. Lauf ADAC GT Masters
- 07.-09.06. Mid-Ohio (USA), 4. Lauf IMSA Michelin Pilot Challenge
- 07.-09.06. Pergusa (I), 2. Lauf TCR Italy
- 07.-09.06. Shanghai (CHN), 1. Lauf GT Sprint Challenge
- 07.-09.06. Shanghai (CHN), 2. Lauf TCR China Championship
- 07.-09.06. Shanghai (CHN), 2. Lauf TCR China Challenge
- 08.06. Oulton Park (UK), 3. Lauf TCR UK
- 08.-09.06. Navarra (E), 2. Lauf Campeonato de España GT
- 08.-09.06. Slovakiaring (SK), 3. Lauf TCR Eastern Europe

Kommunikation

Audi Sport customer racing

Eva-Maria Becker

Telefon: +49 841 89-33922

E-Mail: eva-maria.becker@audi.de

www.audi-mediacycenter.com



Der Audi Konzern ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premium- und Luxussegment. Die Marken Audi, Bentley, Lamborghini und Ducati produzieren an 21 Standorten in 12 Ländern. Audi und seine Partner sind weltweit in mehr als 100 Märkten präsent.

2023 hat der Audi Konzern rund 1,9 Millionen Automobile der Marke Audi, 13.560 Fahrzeuge der Marke Bentley, 10.112 Automobile der Marke Lamborghini und 58.224 Motorräder der Marke Ducati an Kund_innen ausgeliefert. Im Geschäftsjahr 2023 erzielte der Audi Konzern bei einem Umsatz von €69,9 Mrd. ein Operatives Ergebnis von €6,3 Mrd. Weltweit arbeiteten 2023 im Jahresdurchschnitt mehr als 87.000 Menschen für den Audi Konzern, davon rund 53.000 bei der AUDI AG in Deutschland. Mit seinen attraktiven Marken sowie einer Vielzahl neuer Modelle setzt das Unternehmen den Weg zum Anbieter nachhaltiger, vollverbundener Premiummobilität konsequent fort.
